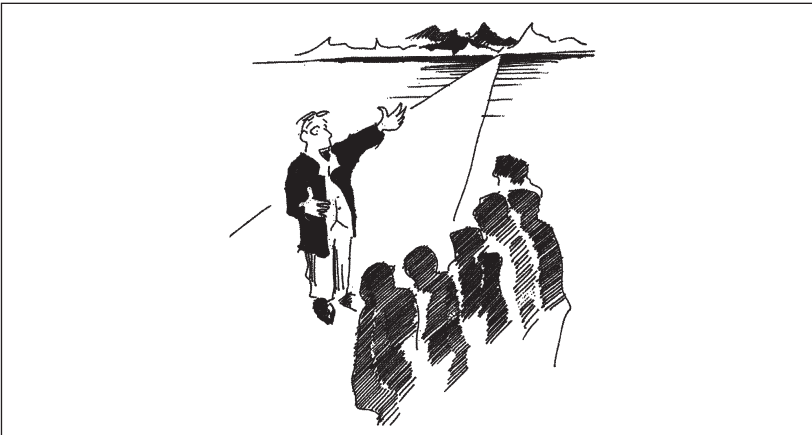


»Für den Neuerungsprozess ist die Freude am Neuen die treibende Kraft, der graue Alltag der Tod und das offene Denken die Voraussetzung.«

Vorwort: Warum Sie sich mit diesem Arbeitsheft befassen sollten

Wir leben in einer dynamischen Zeit, in der sich unsere Welt immer schneller verändert. In dieser Situation werden nur diejenigen ihr Berufs- oder Geschäftsleben erfolgreich gestalten können, die es verstehen, sich systematisch weiterzuentwickeln. Dazu ist es notwendig, seine **Kreativität** bewusst und planvoll zu verbessern sowie **Innovationen**, also Neuerungen, kraftvoll und mutig anzupacken.



Aufbruch zu neuen Ufern

Das gilt für jeden Einzelnen von uns sowie für alle Unternehmen, – wie im Übrigen auch für andere Organisationen, die sich auf ihrem Markt im Wettbewerb behaupten müssen. Dazu zählen Theater, Schulen, Kliniken, Vereine, Städte u. a. m.

Es genügt heute nicht mehr, nur dem Tagesgeschäft – wenn auch mit fachlicher Kompetenz, Sorgfalt und Fleiß – nachzugehen. Auch bringt es wenig, lediglich das nachzuahmen, was andere bereits machen.

Wer mehr erreichen will, darf anderen nicht hinterherlaufen.

Deshalb wird die Fähigkeit, neue zukunftsorientierte Ideen zu entwickeln und zu verwirklichen, immer wichtiger. Dazu gehört kreatives Denken und innovatives Handeln. Nur so ist die Zukunft zu sichern. Wer auf diesem Weg nicht zielstrebig voranschreitet, fällt zurück. Wann dies geschieht, ist nur eine Frage der Zeit.

Dieses Arbeitsheft wendet sich an

- alle Leser, die ihre persönliche Kreativität verbessern wollen, um in ihrem Berufs- oder Geschäftsleben innovativer und damit (noch) erfolgreicher zu werden.
- Führungskräfte, die sich mit dem Thema Kreativität und Innovation noch mehr vertraut machen wollen, um in ihren Unternehmen das kreative Denken und innovative Handeln zu fördern.

»Kreativität und Innovation« ist kein unbekanntes Thema. Auch ist die Wichtigkeit dieses Themas unbestritten. Allerdings wird nach unserer Erfahrung in der betrieblichen Praxis über das Thema Kreativität und Innovation mehr gesprochen, als dass es entschlossen in die Tat umgesetzt wird. Die wesentlichen Gründe für dieses Versäumnis sind

- falsche Einstellung zur Notwendigkeit von Innovationen und dem Aufbau von Kreativität,
- Unwissenheit über die Vorgehensweise, neue Ideen fundiert zu finden und zu verwirklichen,
- mangelnder Mut, Neuerungen mit den damit verbundenen Risiken anzupacken,
- Bequemlichkeit, »sich über das notwendige Tagesgeschäft hinaus noch zusätzliche Arbeit aufzuladen«.

Mit diesen Innovationsblockaden muss aufgeräumt werden.

Über Kreativität und Innovation ist bereits viel geschrieben worden. Die meisten Veröffentlichungen zu diesem Thema legen das Schwergewicht darauf, die unterschiedlichsten Kreativitätstechniken darzustellen. Dabei entsteht der Eindruck, Kreativität ließe sich am besten durch den Einsatz von Techniken fördern. Nach unserer Auffassung wird hier der zweite Schritt vor dem ersten getan. Kreativität ist – abgesehen von der persönlichen Begabung – in erster Linie eine Frage der richtigen persönlichen Denk- und Handlungsweise. Mit dieser werden die Grundlagen

für die innovative Weiterentwicklung sowohl für den einzelnen Menschen wie auch für die Unternehmen gelegt.

Worauf kommt es also an?

»Kreatives Denken und innovatives Handeln« muss als ein Grundprinzip unserer Einstellung und unseres Verhaltens verstanden werden.

Das bedeutet, dass »Kreatives Denken und innovatives Handeln« ein Grundbaustein ist, nach dem wir unsere berufliche Arbeit, ja sogar unser gesamtes Leben umfassend und dauerhaft gestalten sollten. Auf der Grundlage dieses Prinzips sind dann von Fall zu Fall, – also immer dann, wenn es darum geht, aktuelle Probleme innovativ zu lösen, – zusätzlich die geeigneten Kreativitätstechniken einzusetzen.

Kreatives Denken beginnt mit dem Willen, innovativ tätig zu werden. Neue Wege zu gehen, verlangt Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen. Viele Menschen sind sich ihrer kreativen Fähigkeiten nicht bewusst und trauen sich deshalb in dieser Hinsicht zu wenig zu. Hinzu kommt, dass in zahlreichen Unternehmen die Führung das Innovationspotenzial ihrer Mitarbeiter unterschätzt und damit auch nicht auf dieses zurückgreift. So darf es nicht wundern, wenn die vorhandenen kreativen Kräfte zu wenig genutzt und auch nicht gefördert werden, was heute aber dringend erforderlich ist. Hier ist es an der Zeit, eine Änderung herbeizuführen. Dazu soll diese Veröffentlichung mit beitragen.

Die folgenden Ausführungen zeigen auf,

- warum kreatives Denken und innovatives Handeln heute unverzichtbar ist,
- worin der Kreativitäts- oder Innovationsprozess besteht,
- wie der Einzelne sein kreatives Denken und innovatives Handeln verbessern kann,
- wie das notwendige Innovationspotenzial in Unternehmen und anderen Organisationen aufzubauen, zu nutzen und zu verstärken ist,
- welche Probleme bei der Durchführung von Innovationsprojekten, also bei der Findung und Verwirklichung neuer Ideen, bestehen und wie diesen zu begegnen ist.

Dieses Arbeitsheft ist eine anwendungsbezogene Schrift. Im Vordergrund stehen daher nicht wissenschaftliche Erörterungen oder theoretische Modelle, sondern pragmatische Handlungsempfehlungen.

Grundlage dieser Ausführungen sind die Erfahrungen und Erkenntnisse des Verfassers aus langjähriger Berufserfahrung in der Beratung, Forschung und Lehre. Zusätzlich hat Frau Petra Geipel, Managementtrainerin, Moderatorin, Systemische Beraterin und Coach, Tübingen (info@petra-geipel.de, www.petra-geipel.de), neben einigen Anregungen einen aktuellen Praxisfall zum Thema »Kreativität in Großgruppen« beigetragen. Dafür ist ihr der Verfasser sehr verbunden.

Diese Schrift ist aus den Veröffentlichungen *Innovative Teamarbeit* (Pohl/Witt) und *Innovative Unternehmensführung* (Witt/Witt) hervorgegangen. In der *Innovativen Teamarbeit* wird beschrieben, wie Teamarbeit insbesondere im Hinblick auf Innovationen zu gestalten ist. Dabei spielt die Kreativität im Team eine große Rolle. Wer sich über Teamarbeit näher informieren will, sei auf dieses Arbeitsheft verwiesen. Die *Innovative Unternehmensführung* behandelt das innovative Führungskonzept, das die Grundlage dafür ist, dass sich Kreativität und Innovation in einem Unternehmen entfalten können. Diese Veröffentlichung wird als zusätzliche Lektüre zum vorliegenden Thema insbesondere den Unternehmensführungen empfohlen.

In diesem Arbeitsheft steht das Thema Kreativität und Innovation im Mittelpunkt. Durch praxisbezogene Handlungsanweisungen soll aufgezeigt werden, wie vorzugehen ist, um »mit System« neue Ideen zu entwickeln und zu verwirklichen. Mögen Ihnen diese Ausführungen viele »kreative« Anregungen geben!

Bad Neuenahr, August 2010

Jürgen Witt